

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1836**

186 (6.7.1836) Bekanntmachung

## **B e k a n n t m a c h u n g .**

Es wird hiermit zur Kenntniß des Publikums gebracht, daß vom 1. Juli d. J. anfangend, nunmehr auch auf der Route zwischen Stockach nach Basel ein wöchentlich dreimaliger Eilwagen-Curs eingerichtet worden ist, welcher einerseits mit den wöchentlich dreimaligen Eilwagen-Cursen zwischen Stockach und Ulm, sowie zwischen Stockach und Stuttgart — anderseits aber mit den zu Basel täglich nach und aus Frankreich und der südwestlichen Schweiz abgehenden und ankommenden Diligencen in genauer Verbindung steht.

Von **Stockach** gehen die Eilwagen ab:

**Dienstags, Freitags, Sonntags** um 2 Uhr früh.

Ankunft derselben in **Schaffhausen**: um 7 Uhr früh.

Abgang von Schaffhausen: um 8 Uhr Morgens über Jestetten, Niedern, Oberlauchringen, Waldshut, Kleinlaufenburg, Säckingen und Beuggen.

Ankunft in **Basel**:

**Dienstags, Freitags, Sonntags** um 7 bis 8 Uhr Abends.

Von Basel gehen täglich um 6 Uhr früh die Diligencen nach Mühlhausen, Colmar, Paris, und um 6 1/2 Uhr früh jene nach Befort und Lyon, sowie um 2 Uhr Nachmittags jene nach la Chaux de Fonds, Neuchâtel und Bern.

Von **Basel** gehen obige Eilwagen zurück:

**Montags, Donnerstags, Samstags** um 5 Uhr Abends.

Ankunft in **Schaffhausen**:

**Dienstags, Freitags, Sonntags** um 6 Uhr früh.

Abgang von Schaffhausen: um 9 Uhr Morgens.

Ankunft in **Stockach**:

**Dienstags, Freitags, Sonntags** um 2 Uhr Nachmittags.

Von Stockach gehen an diesen Tagen um 3 Uhr Nachmittags die Eilwagen über Tuttlingen, Hechingen u. nach **Stuttgardt**, so wie über Mengen, Niedlingen u. nach **Ulm**, wo letztere am Mittwoch, Samstag und Montag 4 Uhr früh ankommen, und auf den an denselben Tagen Morgens nach **Mugsburg** und **München** abgehenden Eilwagen genau influiren.

Das Personengeld auf den Großherzogl. Badischen Eilwagen zwischen Stockach und Basel beträgt 30 kr. per Postmeile, mit Einschluß von 40 Pfund portofreiem Gepäck.

Von gleichem Zeitpunkt an ist ferner zwischen Stockach und Basel auch noch ein wöchentlich einmaliger Packwagen-Curs hergestellt worden.

Von **Stoekach** geht dieser Packwagen jeden **Freitag** Mittags um 12 Uhr ab; welcher in **Schaffhausen** **Freitags** um 6 Uhr Abends eintrifft und am gleichen Tag Abends um 8 Uhr weiter nach **Basel** abgeht, wo solcher jeden **Samstag** gegen Mittag eintrifft.

Von **Basel** geht dieser Packwagen jeden **Dienstag** früh um 5 Uhr wieder nach **Stoekach** zurück. — Ankunft desselben in **Schaffhausen** jeden **Dienstag** Abends gegen 8 Uhr; Abgang daselbst nach **Stoekach** Abends um 10 Uhr; Ankunft in **Stoekach** **Mittwoch** früh 4 Uhr, zum Anschluß an die daselbst nach **Ulm** und **Stuttgart** abgehenden Packwagen.

Mit diesen Packwagen können gleichfalls **ein bis zwei** Reisende befördert werden, für welche die Personen-Taxe mit Einschluß von 40 Pfund portofreien Gepäcks nur 20 fr. per Postmeile beträgt.

Zur Bequemlichkeit des Publikums ist ferner die Einrichtung getroffen, daß der am **Sonntag** von **Stoekach** nach **Basel** abgehende Eilwagen, sowie der am **Donnerstag** von **Basel** nach **Stoekach** abgehende Eilwagen zugleich auch zur Beförderung von Fahrpoststücken benützt werden kann.

Karlsruhe, den 4. Juli 1836.

Großherzogliche Oberpostdirektion.

v. Mollenbec.

vd. Eimer.